

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine Viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine Viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagsseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugpreise, Subscriptionspreise, Serien- und Partipreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 87.

Leipzig, Donnerstag den 17. April 1913.

80. Jahrgang.



Boranzeige

Wir haben uns entschlossen, unseren Unternehmungen eine **monatlich erscheinende Revue** von vornehmerem Gepräge anzugliedern. Das erste Heft der neuen Monatschrift, die im Hinblick auf das Wappenbild unserer Firma

Der Greif

heißen wird, gelangt Ende September zur Ausgabe. „Der Greif“ wird sich an den weiten Kreis der gebildeten, national gesinnten Deutschen wenden und mit Hilfe der besten Männer unserer Zeit wichtige Fragen auf den Gebieten der allgemeinen Kultur, des Staatslebens, der Künste, Wissenschaften und Literatur besprechen. Unsere Dichter werden mit erzählenden und lyrischen Beiträgen zu Worte kommen; daneben ist die Publikation interessanter Memoirenwerke und Briefwechsel geplant. Auch mancherlei literarische Dokumente aus unserem Archiv sollen hier zum erstenmal veröffentlicht werden. Jedes Heft bildet ein für sich abgeschlossenes Ganze und wird einzeln käuflich sein; **Ladenpreis voraussichtlich M. 1.—**. Mit der Herausgabe haben wir die Herren **Karl Kosner** und **Dr. Eduard von der Hellen** betraut.

Weitere Mitteilungen werden rechtzeitig folgen.

Stuttgart
im April 1913

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger